

Mittel an die Stelle dieser untauglichen Annahmen eine andere sichere zu setzen. Man könnte versuchen das Wort von *ciri*, Waffe, Mörder und *bith* (= W. ब्रिह् Dhât. 9, 30, vrgl. Wils. unter ब्रिह् und ब्रिह्ङ्) beschwören, verfluchen abzuleiten, also Mörderfluch und darunter eine Zauberformel verstehen, welche auf die *Arâjî* angewandt werden soll: mit des Mordfluchs Mächten, mit ihnen verjagen wir dich.

10. VII, 2, 1, 21. Die Übersetzung der Stelle z. Lit. u. Gesch. S. 99 möchte ich so verbessern: die des eigenen Hauses vergessen hatten, um dir zu dienen, *Parâçara*, *Çatajâtu*, *Vasischtha* mögen deiner, des Freigebigen Freundschaft nicht entrathen: ihnen den frommen Sängern mögen schöne Tage erglänzen! Die spätere Tradition nennt den *Çakti* einen Sohn *Vasischthas*, *Parâçara* einen Sohn *Çaktis*, *Sâj.* I. S. 585. Es ist aber nicht unmöglich, dass beide Wörter Adjective zu *Vasischtha* sind. — Die zweite Stelle ist VII, 6, 15, 21.

12. I, 23, 2, 6 an die *Marut*. Dem Worte *krivi* weiss ich die ihm *Ngh.* III, 23 zugeschriebene Bedeutung, Brunnen, Quelle an keinem einzigen Orte zuzugestehen, sie ist aus Missverständniss von I, 6, 7, 1 und IX, 1, 9, 6 entsprungen. Vielmehr scheint dasselbe ein Thier, wohl den wilden Eber zu bezeichnen (man vrgl. *καπρος*, mit Umstellung der Laute *v* und *r*), vrgl. besonders IX, 1, 9, 6. Hievon wird es übertragen auf den Dämon *Val.* 3, 8. II, 3, 6, 6. Eigennamen scheint es zu sein VIII, 3, 8, 24. — 4, 2, 12. Die vorliegende Stelle also: «wo euer Blitz mit Eberzähnen einreisst.»

VI, 31. IV, 3, 9, 24. Der Vers steht vereinzelt am Ende eines Liedes, das *Indras* Heldenthaten aufzählt und in anderem Metrum abgefasst ist. Wie unwahrscheinlich es sei, dass in demselben *Indra* angeredet werde, sieht man leicht; er ist vielleicht nur wegen des Wortes *âdure* an diese Stelle gekommen, das man an *Indra* gerichtet dachte, weil *दृ* mit *आ* oft von seinem Zerschlagen der feindlichen Wehren gebraucht ist. D. erklärt *âduri* mit *आदृवान्यज्ञमानः स हि यागं प्रति नित्यमादृतो भवति*, *Sâj.* शत्रूणां दारुयिता. *Karûlatî* muss in dieser Verbindung Nom. masc. eines *Themas* auf in sein. Die Form

---

folgende dem *Ketu*, Sohn *Agnis*, weil sich die Stelle darin findet *अग्ने केतुर्विशामसि*.